



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Frisch - Andorra - Interpretationen - Die Sprache

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



	
Thema:	Max Frisch – Andorra – Interpretation – Die Sprache
TMD:2027	
Kurzvorstellung des Materials:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Sprache der Hauptcharaktere des Stückes wird untersucht • Untersuchung auf zwei Ebenen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Was trägt die Sprache zum Charakter der Figuren bei 2. Bedeutung der Sprachwahl für die Kommunikation
Übersicht über die Teile	<ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung wichtiger Stilmittel • Sprachanalyse der Hauptfiguren: Andri, der Pater, der Doktor, der Lehrer, der Soldat • Interpretation der Ergebnisse
Information zum Dokument	Ca. 4,5 Seiten, Größe ca. 84 KByte
SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail	SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Einige einleitende Bemerkungen

Die nachfolgende Interpretation wird sich mit der Funktion der Sprache auseinandersetzen. Gerade in einem Stück, das zur Aufführung auf einer Bühne geschrieben wurde, ist die Sprache der einzelnen Figuren von besonderer Bedeutung.

Die Untersuchung der Sprache wird sich auf zwei Ebenen bewegen. Es wird einerseits die Sprache an sich betrachtet und es werden die sprachlichen Stilmittel analysiert. Auf der anderen Seite wird aber auch die Wirkung der Sprache des Einzelnen auf die Kommunikation der Charaktere untersucht.

Vorab werden einige Stilmittel, die im weiteren Verlauf der Untersuchung benutzt werden, kurz erläutert.

Die Textverweise beziehen sich auf die suhrkamp-taschenbuch-Ausgabe, zum Beispiel: 14. Auflage 1981

Die wichtigsten Stilmittel

- Die Alliteration: eine Hervorhebung von zwei oder mehr Wörtern durch gleichen Anlaut ihrer Stammsilbenbetonung: z.B. „...Äcker sind **steinig** und **steil**...“ (11)
- Die Anapher: die Wiederkehr desselben Wortes oder derselben Wörter in aufeinander folgenden Sätzen oder Satzteilen: z.B. „...**unsre** Täler...**unsre** Äcker...**unsre** Oliven...“ (11)
- Die Antithese: Gegenüberstellung von zwei sich logischer widersprechender Begriffe: z.B. „...Andorra ist ein schönes Land, aber ein armes Land...“ (11)
- Der Binnenreim: Reim zweier Wörter innerhalb einer Zeile: z.B. „...was **sollen** die **wollen**...“ (11)
- Die Parantese: Einschübe, die nicht in den Sinn des Satzes passen und einen Gedanken durch einen neuen unterbrechen.

Untersuchung der einzelnen Figuren

Andri:

Andri zeichnet sich durch einen sehr vielfältigen Sprachgebrauch aus. Die beiden Hauptzüge sind einerseits die vulgäre Jugendsprache und andererseits eine „weiche“ Sprache in der Unterhaltung mit Barblin. Wenn es daran geht, sich seinem Schicksal zu ergeben bekommt seine Sprache einen tragischen Klang (→Pathos).



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Frisch - Andorra - Interpretationen - Die Sprache

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

